



Weihnachten kann kommen

Sie lieben es, über Weihnachtsmärkte zu schlendern? Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch. Vielleicht haben Sie in den kommenden Wochen bis Weihnachten etwas Zeit, ihren Tipps zu folgen und lassen sich dort mit Freunden und Familie auf die Feiertage einstimmen.

Anja Eddebüttel, die seit kurzem das Kommunikationsteam der MIDEWA verstärkt, liebt es »klein und schnuckelig«. Deshalb geht die zweifache Mutter gern zur **Merseburger Schlossweihnacht** – »die ist nicht so überlaufen und das Schlossensemble immer wieder sehenswert«. Achtung: nur am zweiten Adventswochenende.

Als ehemaliger Bad Lauchstädter kommt Olaf Schulze, zuständig für den Fuhrpark der MIDEWA, nicht am **Christkind'l-Markt** vorbei und wird mit seinem Enkel hingehen. Vom 11. bis 14. Dezember öffnet der Markt seine Pforten im Kurpark.

Einen gemütlichen Weihnachtsmarkt gibt es in **Röblingen an der Festscheune**, findet

MIDEWA-Mitarbeiter Henry Holzknecht sorgte in Köthen (Anhalt) für ein weihnachtliches Flair in den Straßen.



Ein Bummel über den Weihnachtsmarkt – der gehört für viele dazu.

Doreen Ecke. Sie arbeitet in der Verwaltung der Niederlassung SÜD. Besonders schön ist dieser Markt aus ihrer Sicht, weil er für Kinder sehr viel anbietet, zum Beispiel weihnachtliche Bastelaktionen.

Gleich mehreren MIDEWA-Beschäftigten gefällt es auf dem idyllischen **Möllensdorfer Wald-Weihnachtsmarkt** richtig gut. Eine Empfehlung von Ines Schilling aus dem Kundenservice oder Jan Patzer, dem Leiter des Versorgungsbereiches Köthen (Anhalt). Wer sich selbst von der Atmosphäre überzeugen möchte – die Gelegenheit besteht an allen vier Adventswochenenden, Samstag und Sonntag, von 12 bis 19 Uhr.

Hoch im Kurs steht bei vielen Besuchern und MIDEWA-Mitarbeitern die **Schlossweihnacht in Köthen (Anhalt)** vom 12. bis 14. Dezember. Besonders hervorzuheben: das Ambiente im Schlosshof.

Romantisch geht es jedes Jahr auch beim **Querfurter Weihnachtszauber** zu. Am vierten Adventswochenende (19. bis 21. Dezember) zeigen sich Burg und Altstadt im festlichen

Ambiente. Ein Tipp von Nils Grünhage, der den Versorgungsbereich Querfurt leitet und regelmäßig mit der Familie dort ist.

Doch ganz egal, wo Sie die Adventszeit verbringen: Wir wünschen Ihnen ein paar gemütliche Stunden.



**Wir versüßen
Ihnen die Lektüre dieser
vorweihnachtlichen Ausgabe
unserer Kundenzeitschrift
MIDEWA AKTUELL
mit einem kleinen
Schüttelwort-Rätsel:
Finden Sie zwölf versteckte
Weihnachtsbuchstaben
und setzen Sie diese in
der richtigen Reihenfolge
zusammen.**

Mehr dazu auf der letzten Seite.



Digitale Wege beliebt

Die MIDEWA-Kunden nutzen verstärkt die digitalen Möglichkeiten, um ihren Zählerstand mitzuteilen. Am beliebtesten: der personalisierte QR-Code.

Fast drei Viertel aller MIDEWA-Kunden übermitteln ihren Wasserverbrauch auf diesem Weg. »Wir freuen uns, dass die Umstellung von der Selbstableskarte auf moderne digitale Übermittlungswege so reibungslos funktioniert hat«, sagt Anja Stollberg, Leiterin Kundenservice der MIDEWA.

Mindestens genauso schnell und unkompliziert lässt sich der Zählerstand auch über unsere Kunden-App »MEIN MIDEWA« übermitteln. Richten Sie einfach die Kamera Ihres Smartphones oder Tablets auf das Display Ihres Wasserzählers; jetzt müssen Sie nur noch auf »senden« drücken.

Unsere Kunden-App bietet übrigens viele weitere nützliche Funktionen. Sie haben »MEIN MIDEWA« noch nicht installiert? Dann scannen Sie einfach den nebenstehenden QR-Code und entdecken Sie unsere App.



74 Prozent der MIDEWA-Kunden nutzen bereits den personalisierten QR-Code, um den Zählerstand zu übermitteln.



Schützen Sie Ihren Wasserzähler



Bevor der Frost Schäden anrichtet, sollten Wasserzähler winterfest gemacht werden. Wichtig ist, die Anlage mit Decken, Laub oder Styropor gegen Frost zu schützen. Friert der Zähler ein, muss er kostenpflichtig ersetzt werden.

Badefreuden zum Fest

Haben Sie schon alle Geschenke beisammen? Oder überlegen Sie noch, womit Sie Ihren Lieben in diesem Jahr eine Freude machen können? Wir hätten da eine Idee: Die Köthener Badewelt und die Schwimmhalle Gräfenhainichen bieten Geschenkgutscheine an. Den Betrag bestimmen Sie. Ab einem Wert von zehn Euro können Sie Gutscheine erwerben. Wir sagen Ihnen, wie's geht:

Sprechen Sie unsere Mitarbeiter an der Kasse an. In Köthen (Anhalt) können Sie Ihre Daten hinterlassen, das Geld überweisen und bekommen den Gutschein mit dem gewünschten Betrag anschließend zugeschickt (zzgl. 1,50 Euro Porto).

Oder Sie bezahlen bar beziehungsweise mit Karte und nehmen den Gutschein gleich mit. In Gräfenhainichen ist nur Barzahlung möglich. Aber warten Sie nicht zu lange – bald ist Weihnachten.



Übrigens haben die Köthener Badewelt und die Schwimmhalle Gräfenhainichen auch zwischen den Jahren geöffnet: www.koethener-badewelt.de www.schwimmhalle-graefenhainichen.de



Brunnen sind im Winterschlaf

Im verdienten Winterschlaf befinden sich seit kurzem unsere Trinkwasserbrunnen. MIDEWA-Mitarbeiter Herko Härtig kümmert sich hier um die Anlage auf dem Marktplatz der Stadt Nienburg (Saale) und bringt gut sichtbar die Winterschlaf-Bänderole an. Im Mai 2026 nimmt die MIDEWA die Anlagen wieder in Betrieb. Und es gibt bereits Pläne für neue Standorte. Aktuell sind es 36, die zu Saisonbeginn auf unserer Internetseite aufgelistet werden.

Heimatnah und zukunftsicher

Die MIDEWA bildet in sieben verschiedenen Berufen aus. Wie und wo das Unternehmen junge Leute trifft und gewinnen will.

»Die Anforderungen an die Wasserwirtschaft werden immer komplexer – und damit steigt der Bedarf an qualifizierten jungen Leuten, die sich den Herausforderungen der Zukunft fachlich stellen«, erklärt Isabel Müller, Leiterin Personalmanagement der MIDEWA.

Die MIDEWA bildet in sieben verschiedenen Berufen aus. »Ich bin mir sicher, da ist für fast jeden etwas Spannendes dabei – im gewerblichen oder kaufmännischen Bereich.«

Wie und wo die MIDEWA ihre Azubis trifft?

Auf regionalen Bildungsmessen: Hier kommen Schüler und Unternehmen ins Gespräch, um heimatnahe Zukunftswege auszuloten.

- An und in unserem WASSERMobil:** Mit dem neuen Fahrzeug ist die MIDEWA an den Schulen, um ihre Ausbildungsinhalte praxisnah vorzustellen.
- Im Internet:** Alle Berufe werden auf der Seite www.midewa.de/karriere/ausbildung/ ausführlich vorgestellt.

Du willst im August 2026 Deine Ausbildung beginnen oder ein Praktikum machen?

Ansprechpartnerin für Deine berufliche Zukunft ist Nicole Steinmetzer. Du erreichst sie telefonisch unter 0162 2641416 oder auch per E-Mail an personalmanagement@midewa.de.





Danke an alle Ehrenamtlichen

Am 5. Dezember ist der Internationale Tag des Ehrenamtes. Ein schöner Anlass, danke zu sagen. Auch zahlreiche MIDEWA-Mitarbeiter engagieren sich in ihrer Freizeit in Vereinen, Verbänden oder Institutionen der Region und sind dort eine unverzichtbare Stütze. Carsten Ecke (li.) und Marko Führer (2.v.re.) in der Pfingstgesellschaft Ahlsdorf 1824, Carsten Berliner (2.v.li) beim SV Germania Hergisdorf, Martin Eichler (3.v.li) beim Ziegelröder Spielmannszug 1866 oder Kevin Thiele (3.v.re) bei der Freiwilligen Feuerwehr in Querfurt. Michaela Haltrich, die Leiterin der MIDEWA-Nie-

derlassung SÜD, dankt ihnen und all den anderen, die nicht auf diesem Foto sind, für unzählige, ehrenamtlich geleistete Stunden.

Über ihr Programm ProEhrenamt honoriert auch die Veolia Stiftung diesen Einsatz. Wer jährlich mindestens 100 Stunden ehrenamtlich aktiv ist, kann sich um eine Finanzspritze in Höhe von 500 Euro bewerben, die den jeweiligen gemeinnützigen Organisationen zugutekommt. Übrigens haben die Vereinten Nationen den Internationalen Tag des Ehrenamtes 1985 ins Leben gerufen, um ehrenamtliches Engagement auf der ganzen Welt in den Fokus zu rücken.



Nachgefragt bei ...

Gut planen und flexibel bleiben



Thomas Civeyrac (Foto) leitet die Technische Abteilung der MIDEWA. Eine seiner Aufgaben: die Investitionen planen. Wie macht man das?

Wir haben nachgefragt.

Welche Vorbereitungen sind nötig, bevor der Plan steht?

Es gibt sowohl einen jährlichen Investitionsplan, der in Absprache mit den Niederlassungen und Versorgungsbereichen entsteht, als auch einen mittel- und langfristigen.

Wie konkret sehen die Pläne aus?

In den Jahresplänen berücksichtigen wir die Vorhaben so detailliert wie möglich und überlegen gemeinsam, welche Projekte unbedingt im Folgejahr realisiert werden müssen und wann das passen könnte. Der Mittel- und Langfristplan entsteht vor allem auf der Basis von Schadensanalysen. Wenn irgendwo wiederholt Rohrbrüche auftreten, dann müssen wir uns das anschauen und reagieren.

Auch Trinkwasser-Qualitätsanalysen und die Rückmeldungen aus dem Betriebsalltag schlagen sich hier nieder.

Welchen Stellenwert besitzen Bauvorhaben mit verschiedenen Aufgabenträgern?

Es ist oftmals für alle Beteiligten von Vorteil, gemeinsam zu bauen. Deshalb stimmen wir uns eng mit den Kommunen und Kreisen ab, auch mit den Landesstraßenbaubehörden. So können wir Synergien nutzen und die Belastung für die Anwohner im Idealfall reduzieren.

Wie lange dauert es, bis der Investplan für ein Jahr aufgestellt ist?

Bis der Aufsichtsrat den Beschluss fassen kann, sind zahlreiche Gespräche und Abstimmungsrunden erforderlich. Die Detailplanung erfolgt in den Niederlassungen. Insgesamt ist das ein sehr dynamischer Prozess. Der Plan wird permanent angepasst. Da sind wir flexibel – und müssen es im Sinne der Versorgungssicherheit auch sein.

Weit mehr als 10 Millionen Euro investiert die MIDEWA 2026. Etwa die Hälfte dieser Summe erbringen die Mitarbeiter in Eigenleistung.

Trinkwasserqualität im Fokus

Die Qualität des Lebensmittels Trinkwasser besitzt oberste Priorität. Darauf legt der Gesetzgeber größten Wert. Dennoch kann es punktuell zu Qualitätseinschränkungen kommen – durch eine Braunfärbung des Wassers oder Trübungerscheinungen. Das sind oftmals Nachwirkungen notwendiger Arbeiten am Versorgungsnetz: Beim Spülen des Netzes können sich Ablagerungen und feinste Partikel lösen, die dafür sorgen, dass das Wasser kurzzeitig nicht glasklar aus dem Wasserhahn fließt. Aber: »Das stellt keine Gefahr für die Gesundheit unserer Kunden dar, wenn man das Wasser etwas ablaufen lässt«, betont Thomas Civeyrac, der Technische Leiter der MIDEWA.

Sie haben Fragen zur Trinkwasserqualität? Unser Kundenservice steht Ihnen unter der zentralen Rufnummer

03496 3088-999

zu den Geschäftszeiten gern zur Verfügung.



